



Bedienungsanleitung



STEUERGERÄT

PC-16

Das Gerät darf nur in Verbindung mit einer Pumpe verwendet werden.

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung durch. Aus Sicherheitsgründen dürfen das Gerät nur Personen bedienen, die mit der Bedienungsanleitung genau vertraut sind.

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Abkürzungen und Symbole	3
Allgemeine Hinweise	4
Schutzmaßnahmen	5
Anwendung	6
Installation	7
Automatische Neustartfunktion	7
Elektrische Installation	8
Erstinbetriebnahme	9
Technische Daten	9
Mögliche Probleme und deren Behebung	10
Lagerung und Wartung	10
Schützen wir unsere Umwelt!	11
Entsorgung des verbrauchten Produkts	11
EU/EG-Konformitätserklärung Modul A	12
GARANTIEKARTE	13



Jede Verwendung des Geräts, die nicht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch entspricht, gilt als vorhersehbare unsachgemäße Verwendung des Geräts.

Verzeichnis der Abkürzungen und Symbole

Warnung!



Das Symbol „Gefahr“ wird bei Hinweisen verwendet, deren Nichtbeachtung zu einer Gefahr für Leben oder Gesundheit durch die elektrische Anlage führen kann. Vor der Durchführung von Tätigkeiten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, muss das Netzkabel der Pumpe vom Stromnetz getrennt werden.

Warnung!



Das Symbol „Gefahr“ wird bei Hinweisen verwendet, deren Nichtbeachtung eine Gefahr für Leben oder Gesundheit darstellen kann.

Achtung!



Dieses Symbol wird bei Hinweisen verwendet, deren Nichtbeachtung zu Schäden am Gerät sowie zu einer Gefahr für Leben oder Gesundheit führen kann.

Bitte lesen Sie diese Installations- und Bedienungsanleitung vor der Installation und Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um unnötige Schäden zu vermeiden.

Achtung!



Die Bedienungsanleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Kaufvertrags. Die Nichtbeachtung der in der Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen durch den Benutzer stellt eine Vertragsverletzung dar und schließt jegliche Ansprüche aus, die sich aus einem möglichen Ausfall des Geräts ergeben, der auf eine nicht vorschriftsmäßige Nutzung zurückzuführen ist.

Der Hersteller haftet nicht für Funktionsstörungen des Geräts, wenn dieses falsch angeschlossen, beschädigt, verändert und/oder für Zwecke verwendet wurde, die nicht im Rahmen der empfohlenen Arbeiten liegen oder nicht den Anweisungen in dieser Anleitung entsprechen. Der Hersteller haftet ebenfalls nicht für mögliche Fehler in der Bedienungsanleitung, die durch Druck- oder Kopierfehler entstanden sind. Der Hersteller behält sich das Recht vor, alle Änderungen am Produkt vorzunehmen, die er für notwendig und nützlich erachtet und die dessen grundlegende Eigenschaften nicht beeinträchtigen.

Die Firma DAMBAT übernimmt keine Haftung für Schäden am Gerät, am Eigentum sowie für Personenschäden, die durch die Nichtbeachtung der in der Anleitung enthaltenen Empfehlungen entstehen, einschließlich einer falschen Geräteauswahl, einer Montage, die nicht der Anleitung, den geltenden Normen und den nationalen Vorschriften entspricht, sowie einer unsachgemäßen Wartung des Geräts und des gesamten Systems.

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) bestimmt, deren körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten oder deren mangelnde Erfahrung und Kenntnisse eine sichere Nutzung des Geräts ohne Aufsicht oder Anleitung unmöglich machen.

Allgemeine Hinweise



Notwendigkeit, die
Bedienungsanleitung zu
lesen



Gefahr eines
Stromschlags



Gefahr der Beschädigung
des Geräts

ACHTUNG!

Das Gerät darf keinen starken externen Magnetfeldern ausgesetzt werden.
Alle Magnete sollten einen Mindestabstand von 25 cm zum Gerät
einhalten.



Funktions-/Konstruktionspezifikation:

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">- 1-Zoll-Ansaugstutzen- Druckstutzen 1"- integriertes Rückschlagventil- Trockenlaufschutz- integriertes Manometer | <ul style="list-style-type: none">- manueller RESET-Schalter- LED-Anzeige für Stromversorgung POWER- LED-Anzeige für Pumpenbetrieb ON- Fehleranzeige-LED |
|---|---|

Sicherheitshinweise

Diese Anleitung wurde für Benutzer erstellt, um ihnen die ordnungsgemäße Bedienung des Automaten vom Typ PC-16 zu erleichtern. Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Um einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb des Automaten vom Typ PC-16 zu gewährleisten und mögliche Schäden an der Pumpe sowie für den Benutzer gefährliche Situationen zu vermeiden, lesen Sie bitte die folgenden Hinweise vor der Installation und Inbetriebnahme des Geräts sorgfältig durch.



- Die Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften kann zu Schäden am Gerät, Verletzungen des Bedienpersonals oder anderen Sachschäden führen. Bei Nichtbeachtung der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitsvorschriften übernimmt der Hersteller keine Haftung für mögliche Schäden auf Seiten des Benutzers.



- Überprüfen Sie, ob die Verpackung unbeschädigt ist und die Angaben auf dem Typenschild mit Ihrer Bestellung übereinstimmen. Überprüfen Sie, ob das Gerät keine mechanischen Schäden aufweist, z. B. durch den Transport. Schließen Sie den Regler nicht an, wenn ein Schaden sichtbar ist.



- Das Gerät darf nur an ein Stromnetz mit funktionierender Erdung angeschlossen werden. Stellen Sie sicher, dass die Erdung ordnungsgemäß und zuverlässig ist.



- Prüfen Sie, ob die Stromversorgung den Anweisungen entspricht. Eine unsachgemäße Versorgung birgt die Gefahr eines Stromschlags oder eines Brandes.



- Schalten Sie vor der Installation oder Wartung die Stromversorgung aus. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags.



- Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.



- Wenn Sie ein ungewöhnliches Verhalten des Geräts feststellen, trennen Sie es sofort vom Stromnetz. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder eines Brandes.



- Die Wartung sollte frühestens 5 Minuten nach dem Ausschalten der Stromversorgung beginnen, wenn alle Kontrollleuchten erloschen sind. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.



- Berühren Sie keine Teile des elektrischen Systems mit bloßen Händen, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags



ACHTUNG

- Der Austausch von Bauteilen oder Teilen darf nur von einem autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.



- Es dürfen keine Metallgegenstände im Gerät zurückgelassen werden. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags oder eines Brandes.

Schutzmaßnahmen



- Freiliegende Teile der Elektronik sollten mit Isolierband abgedeckt werden. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.



- Installieren oder bedienen Sie den Automaten PC-16 nicht, wenn er beschädigt ist oder Bauteile fehlen. Es besteht Brandgefahr oder die Gefahr eines Stromschlags für den Bediener.



- Achten Sie bei der Installation des PC-16-Wechselrichters darauf, dass der Aufstellungsort ausreichend stabil ist, um dessen Gewicht zu tragen. Er könnte herunterfallen und Sachschäden oder Verletzungen verursachen.



- Installieren Sie den PC-16-Wechselrichter so, dass eine eventuelle Undichtigkeit der Installation nicht zu einer Überflutung des Geräts mit Wasser führt. Der Wechselrichter muss vor Wasser, einschließlich Niederschlag, geschützt werden. Der Wechselrichter darf nicht in Räumen installiert werden, die hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt sind. Es besteht die Gefahr von Sachschäden.



- Installieren Sie den PC-16-Automaten fern von direkter Sonneneinstrahlung. UV-Strahlung erhöht das Risiko von Sachschäden.



- Der PC-16-Automat sollte bei Raumtemperatur an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort installiert und gelagert werden.



- Bei hohen Temperaturen oder im Sommer ist eine gute Belüftung erforderlich, um Kondenswasser und Tau zu vermeiden. Es besteht die Gefahr von Sachschäden.

- Der Automat PC-16 sollte von einem Fachmann gewartet werden.

Anwendung

Der Automat PC-16 dient zur Steuerung einer Pumpe durch Ein- und Ausschalten des Geräts. Das Einschalten hängt davon ab, dass der Wasserdruck im Wasserversorgungssystem unter den am Automaten eingestellten Mindestdruck fällt und dass ein Durchfluss in der Leitung entsteht, an der der Automat PC-16 installiert ist. Das Ausschalten hängt vom Stillstand des Wasserflusses in der Leitung ab, an der der Automat PC-16 installiert ist. Das Gerät schaltet die Pumpe ein, wenn ein Wasserhahn aufgedreht oder Sprinkler geöffnet werden, und schaltet sie aus, wenn der Wasserhahn oder die Sprinkler geschlossen werden.

Das Gerät verfügt über einen Trockenlaufschutz (Schutz vor Betrieb der Pumpe ohne Wasser), d. h. bei Wassermangel schaltet der PC-16 die Pumpe aus und verhindert so deren Beschädigung.

Das Gerät kann direkt an Pumpen angeschlossen werden, deren Motoren im Betrieb nicht mehr als 10 A Strom aufnehmen. Bei den meisten Einphasenmotoren liegt die Stromaufnahme von Motoren mit einer Leistung von 1,1 kW und weniger unter 10 A. Das Gerät schützt die Anlage vor Überschwemmungen aufgrund kleiner Undichtigkeiten. Ein Leck führt zu einem Druckabfall in der Anlage, das Gerät schaltet sich jedoch nicht ein, da es keinen Wasserfluss erkennt (bei kleinen Undichtigkeiten ist der Wasserfluss vernachlässigbar gering). Das Gerät ist für den Betrieb mit sauberem Wasser ohne mechanische Verunreinigungen vorgesehen.

Installation



Die Installation des Geräts darf nur von einer Person durchgeführt werden, die die Bedienungsanleitung genau kennt und über entsprechende Qualifikationen im Bereich Sanitär und Elektrik verfügt.



Das Gerät kann in Anlagen betrieben werden, in denen sauberes Wasser ohne Eisen- oder Eisenverbindungen gepumpt wird. Der Betrieb des Geräts mit verschmutztem Wasser führt zu dessen Ausfall.

Das Gerät muss auf der Druckseite der Pumpe in vertikaler Lage zwischen der Pumpe und dem ersten Wasserabnehmer installiert werden (Abb. 1).

Bei der Installation ist auf die Durchflussrichtung des Wassers durch das Gerät zu achten. Auf dem Gehäuse ist ein Pfeil eingeprägt, der die richtige Durchflussrichtung anzeigt.

Soll das Gerät in einer Anlage mit einem Druck von über 10 bar betrieben werden, muss vor dem Gerät ein Druckminderer installiert werden, der den Druck im Gerät senkt.

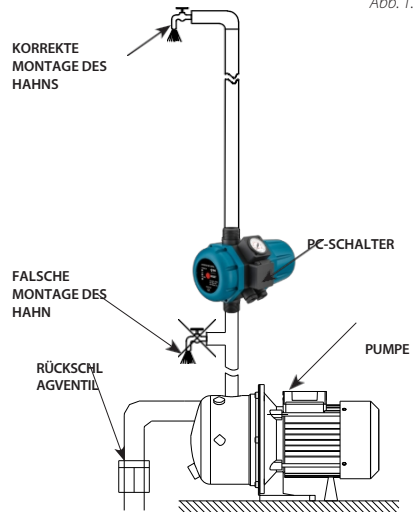
Die Verbindungen des Automaten PC-16 mit den Rohren sollten am besten mit Teflonband abgedichtet werden.

Der Einschaltdruck des Geräts ist eingestellt werkseitig auf 1,5 bar.

Aufgrund möglicher Durchflussstörungen zwischen Pumpe und Gerät sollten zwischen diesen Geräten keine Rückschlagventile eingebaut werden.

Montagebeispiel mit einem MODE 2-Behälter

Abb. 1.



ACHTUNG!

Das Gerät darf keinen starken externen Magnetfeldern ausgesetzt werden. Alle Magnete sollten einen Mindestabstand von 25 cm zum Gerät einhalten.

Automatische Neustartfunktion

Wenn in der die Pumpe versorgenden Wasserleitung kein Wasser mehr vorhanden ist, schaltet das Gerät die Pumpe aus und versucht nach einer bestimmten programmierten Verzögerung, sie automatisch wieder zu starten. Über den Wassermangel im System informiert die leuchtende LED „FAILURE“. Die Art des Blinkens der LED informiert den Benutzer über die Anzahl der erfolglosen Einschaltversuche der Pumpe durch die Steuerung und die Dauer des Wassermangels.

Elektrische Installation

In der folgenden Tabelle ist angegeben, wie die angezeigten Signale zu interpretieren sind:

Leuchtverhalten der FAILURE-LED	Dauer des Wassermangels	Automatische Versuche, die Pumpe neu zu starten
Gleichmäßiges einzelnes Blinken	1–3 Stunden	Einzelner Versuch
Gleichmäßiges doppeltes Blinken	4–10 Stunden	Vierfacher Versuch
Gleichmäßiges dreifaches Blinken	11–34 Stunden	Fünffacher Versuch
Dauerhaftes Leuchten	34 Stunden	Sechsmaliger Test

Elektrische Installation

Das Gerät muss an ein Netz mit aktiver Erdung angeschlossen werden. Der Hersteller und der Garantiegeber sind von jeglicher Haftung befreit, wenn das Gerät ohne funktionierende Erdung angeschlossen wird. Die elektrische Installation zur Versorgung der Pumpe und des Automaten PC-16 sollte mit einem Fehlerstromschutzschalter mit einem Nennauslösestrom ΔI_n von höchstens 30 mA ausgestattet sein.

Der Hersteller und der Garantiegeber sind von jeglicher Haftung für Personen- oder Sachschäden befreit, die durch die Versorgung der Pumpe unter Umgehung des entsprechenden Schutzschalters entstehen.



Die Steuerung PC-16 kann an ein einphasiges Stromnetz mit einer Spannung von 230 V / 50 Hz angeschlossen werden.



Wenn die an den PC-16 anzuschließende Pumpe keinen Netzstecker besitzt, sollte der elektrische Anschluss von einer Person vorgenommen werden, die über die entsprechenden Berechtigungen und Qualifikationen als Elektriker verfügt.

Wenn die Pumpe, mit der der Automat PC-16 zusammenarbeitet, mit einem Netzkabel mit Stecker ausgestattet ist, nehmen Sie den elektrischen Anschluss vor, indem Sie den Pumpenstecker in die Buchse am Automat PC-16 stecken und das Netzkabel des Automaten an das externe Stromnetz anschließen. Die Buchse, mit der der Automat PC-16 ausgestattet ist, ist eine geerdete Buchse, die nur dann ordnungsgemäß funktioniert, wenn das Netzkabel an eine Steckdose des externen Stromnetzes mit aktiver Erdung angeschlossen wird.



ACHTUNG! Ein falscher Anschluss kann zu einem Kurzschluss führen.

Erstinbetriebnahme

Füllen Sie das Ansaugsystem und die Pumpe mit Wasser. Drehen Sie den Wasserhahn auf. Schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an. Wenn sich das Gerät nicht einschaltet oder während des Ansaugens des Wassers abschaltet, drücken Sie die Taste RESET (RESTART) am Pumpengehäuse. Das Gerät startet den Pumpenmotor erneut. Sobald das Wasser normal angesaugt wurde, können Sie die Wasserhähne zudrehen. Das Gerät sollte die Pumpe abschalten.

Das Ausschalten des Geräts erfolgt mit einer Verzögerung von 7–15 Sekunden nach dem Absperrern des Wasserflusses.

Technische Daten

- Nennspannung / Netzfrequenz ~230 V / 50 Hz
- Max. Strom: 10 A
- Max. Leistung der gesteuerten Pumpe: 1,1 kW
- Schutzart: IP 65
- Max. Wassertemperatur: 40 °C
- Einschaltdruck: 1,5 bar
- Maximal zulässiger Systemdruck: 10 bar



Mögliche Probleme und deren Behebung

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN	LÖSUNG
Die Pumpe schaltet sich ein und aus, ohne Wasser zu fördern	Undichtigkeit im Hydrauliksystem	Überprüfen Sie alle Rohrleitungen und Verbindungen auf Dichtheit
Nach dem Ausschalten schaltet sich die Pumpe nicht ein	<ol style="list-style-type: none"> 1. Probleme mit der Stromversorgung 2. Pumpenausfall 3. Ausfall der Steuerung PC-16 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie die Stromversorgung 3. Überprüfen Sie die Pumpe 4. Wenden Sie sich an den Garantiegeber
Die Pumpe schaltet sich nicht ab	<ol style="list-style-type: none"> 1. Starke Undichtigkeit im Hydrauliksystem 2. Ausfall des Automaten PC-16 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie die Dichtheit des Hydrauliksystems 2. Wenden Sie sich an den Garantiegeber

Lagerung und Wartung

Lagern Sie das gereinigte Gerät gemäß den folgenden Empfehlungen für die kurz- und langfristige Lagerung:

- Lagern Sie das Gerät an einem trockenen, staubfreien und gut belüfteten Ort bei der vorgeschriebenen Temperatur.
- Bei einer Lagerung von mehr als einem Jahr muss vor der Inbetriebnahme des Geräts die angetriebene Pumpe abgekoppelt und ein Ladetest durchgeführt werden, um den Kondensator zu aktivieren.
- Prüfungen der Durchschlagfestigkeit der Isolierung sind nicht zulässig, da sie die Lebensdauer des Geräts verkürzen.
- Alle Arbeiten nach dem Öffnen des Reglers dürfen frühestens 15 Minuten nach dem Trennen von der Stromversorgung durchgeführt werden.



Wartung



- Die Wartung darf nur von einem zugelassenen Elektriker durchgeführt werden.
- Wartungsarbeiten müssen nicht für dasselbe Gerät identisch sein, und über ihren Umfang entscheidet der Wartungsbeauftragte.
- Alle Arbeiten nach dem Öffnen des Steuergeräts sollten frühestens 15 Minuten nach dem Trennen von der Stromversorgung durchgeführt werden.



Schützen wir unsere Umwelt!

Jeder Nutzer kann zum Umweltschutz beitragen. Das ist weder schwierig noch kostspielig. Zu diesem Zweck sollten Sie die Kartonverpackung dem Altpapier zuführen und die Plastiktüten in den Kunststoffcontainer werfen. Das Altgerät ist an einer entsprechenden Sammelstelle abzugeben.

Hinweise zur Entsorgung

Die Verpackung dieses Produkts kann recycelt werden. Wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden, um Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung zu erhalten.

Entsorgung des Altgeräts



Das Altgerät darf ausschließlich im Rahmen der getrennten Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten, die vom Netzwerk der kommunalen Sammelstellen für Elektro- und Elektronikaltgeräte organisiert wird, entsorgt werden.

Der Verbraucher hat das Recht, das Altgerät im Vertriebsnetz des Elektrogerätehändlers mindestens kostenlos und direkt zurückzugeben, sofern das zurückgegebene Gerät vom richtigen Typ ist und dieselbe Funktion erfüllt wie das neu gekaufte Gerät.

Es ist verboten, Elektroaltgeräte zusammen mit anderen Haushaltsabfällen zu entsorgen.

Jahr der CE-Kennzeichnung des Geräts
(vom Verkäufer anhand des Typenschildes eingetragen)



EU/EG-Konformitätserklärung | Modul A

EU/EG-KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG | Modul A

1. Druckschalter:
PC-16
2. DAMBAT Jastrzębski S.K.A, Adamów 50, 05-025 Grodzisk Mazowiecki,
POLEN, E-Mail: biuro@dambat.pl
3. Diese Konformitätserklärung wird unter der alleinigen
Verantwortung des Herstellers ausgestellt.
4. Druckschalter der in Punkt 1 genannten Baureihe.
5. Wir erklären in voller Verantwortung, dass die Geräte, auf die sich diese
Erklärung bezieht, gemäß den folgenden Richtlinien und den darin
enthaltenen Verweisen auf Normen hergestellt wurden:
 - LVD-Richtlinie Nr. 2014/35/EU
 - EMV-Richtlinie Nr. 2014/30/EU
6. Angewandte Normen:
EN 60730-1: 2002,
EN 61000-6-1: 2007,
EN 61000-6-2: 2007,
EN 61000-6-3: 2007,
EN 61000-6-4: 2007


Adam Jastrzębski
23.04.2023

KARTA GWARANCYJNA

Poniższa karta gwarancyjna ważna jest tylko wraz z oryginałem dokumentu zakupu, tzn. fakturą lub paragonem.

Ponadto musi być potwierdzona przez sprzedawcę podpisem i pieczęcią.

Karta gwarancyjna bez załączonego oryginalnego dokumentu zakupu jest nieważna.

1. Gwarantem urządzenia jest DAMBAT Jastrzębski S.K.A.; adres serwisu: Adamów 50, 05-825 Grodzisk Mazowiecki, Polska, kompleks Panattoni.
2. Dla Klientów posiadających oryginał dowodu zakupu w postaci paragonu fiskalnego, lub oryginału faktury, okres gwarancji wynosi **24 miesiące**.
3. Gwarancja nie włącza, nie ogranicza, ani nie zawiesza uprawnień kupującego wynikających z przepisów o rękojmi za wady rzeczy sprzedanej.
4. Gwarancja obejmuje bezpłatne usuwanie wad urządzenia powstałych w wyniku błędu w produkcji.
5. Warunkiem obowiązywania gwarancji jest przestrzeganie zaleceń zawartych w instrukcji obsługi.
6. Gwarancja nie obejmuje:
 - Uszkodzeń będących wynikiem niewłaściwej obsługi lub eksploatacji niezgodnej z przeznaczeniem i instrukcją obsługi
 - Uszkodzeń powstałych w wyniku działania sił zewnętrznych, których przyczyna tkwi poza urządzeniem, którego gwarancja dotyczy (np. uszkodzenia mrozowe, transportowe, pożar, powódź, itp.)
 - Uszkodzeń powstałych na skutek ingerencji w konstrukcję urządzenia osób nieupoważnionych przez gwaranta.
7. Gwarancja traci ważność w przypadku:
 - Stwierdzenia w autoryzowanym serwisie zmian konstrukcyjnych dokonanych przez osobę nieupoważnioną przez gwaranta;
 - Stwierdzenia w autoryzowanym serwisie prób demontażu urządzenia przez osobę nieupoważnioną przez gwaranta, poza czynnością dozwolone instrukcją obsługi
 - Stwierdzenia w autoryzowanym serwisie jakichkolwiek poprawek w karcie gwarancyjnej, dokonanych przez osoby nieupoważnione przez gwaranta
 - Stwierdzenia w autoryzowanym serwisie jakichkolwiek rozbieżności między wpisami w karcie gwarancyjnej a dokumentem zakupu.
8. Gwarancja obejmuje tylko urządzenia eksploatowane na terenie RP.
9. W przypadku wysyłki urządzenia do naprawy przez użytkownika, przy wysyłkach urządzeń – między innymi o wadze powyżej 20 kg – gwarant pokrywa koszty transportu do serwisu. Przed wysyłką proszę skontaktować się z gwarantem w celu uzyskania informacji, którą firmą kurierską wysłać urządzenie (tel. 22 632 86 09). Gwarant przyjmuje tylko przesyłki wysłane w usłudze standard. Przesyłki wysłane na koszt gwaranta przy zastosowaniu innej niż standard usługi nie będą odbierane. Gwarant nie odbiera przesyłek pobraniowych. Użytkownik powinien przygotować (zabezpieczyć) urządzenie do transportu tak, aby nie uległo uszkodzeniu. Wszelkie uszkodzenia powstałe z winy klienta nie podlegają naprawie gwarancyjnej.
10. Poza warunkami gwarancji kupującemu nie przysługują żadne odszkodowania.
11. W przypadku przysłania do serwisu sprawnego urządzenia, niepodlegającego naprawie gwarancyjnej, użytkownik może zostać poproszony o zwrot kosztów sprawdzenia urządzenia, oraz zwrot kosztów odesłania urządzenia z serwisu do użytkownika.
12. W przypadku nieuznania przez gwaranta uszkodzenia za zawinione przez producenta, użytkownik może zostać poproszony o zwrot kosztów transportu do serwisu i zwrot kosztów odesłania urządzenia do użytkownika.
13. Naprawa gwarancyjna zostanie wykonana w terminie 14 dni roboczych, licząc od dnia dostarczenia urządzenia do serwisu, z wyłączeniem szczególnych przypadków, kiedy wada nie ma charakteru trwałego i konieczna jest dłuższa diagnostyka urządzenia.
14. Gwarant nie udziela informacji o stanie realizacji naprawy, jak i przebiegu samej naprawy wysłanego do serwisu urządzenia.
15. Jeżeli użytkownik posiada adres e-mail prosimy o podanie go poniżej:

Adres e-mail użytkownika:

16. Podanie adresu przez użytkownika ułatwi komunikację z serwisem i może przyspieszyć naprawę.

17. Kontakt do ogólnopolskiego serwisu: tel/fax 22 632 86 09, e-mail: serwis@dambat.pl

Godziny pracy: poniedziałek–piątek 8.00–16.00

TYP URZĄDZENIA:

NR. PRODUKCYJNY :

.....
DATA SPRZEDAŻY (miesiąc słownie)

.....
PIECZĘĆ I PODPIS SPRZEDAWCY



dambat.pl

BIURO@DAMBAT.PL

BÜRO +48 22 721 11 19